

Medienbildungskonzept

Grundschule Wachtum Stand: 2025



Digitale Medien sind ein fester Bestandteil der Lebenswelt unserer Schüler:innen. Aufgabe der Schule ist es, Chancen nutzbar zu machen, Risiken zu reduzieren und die **Medienkompetenz** der Kinder systematisch zu fördern.

Didaktische Vorüberlegungen

Kinder kommen mit sehr unterschiedlichen Vorerfahrungen in die Schule: einige sind mit digitalen Medien vertraut, andere kaum. Ziel ist es, einen reflektierten und verantwortungsbewussten Umgang mit Medien zu entwickeln. Medienkompetenz bedeutet, dass Schüler:innen **Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten** erwerben, um sachgerecht, selbstbestimmt, kreativ und sozial verantwortlich in einer digital geprägten Welt zu handeln.

Ziele

- Vorbereitung auf eine digitale Gesellschaft und berufliche Zukunft
- Förderung von **Selbstständigkeit** und **Teamfähigkeit**
- Nutzung digitaler Medien für Motivation, Differenzierung und Inklusion
- Sensibilisierung für Datenschutz, Urheberrecht und sichere Kommunikation
- Beitrag zur Unterrichtsqualität in allen Fächern
- Orientierung am „Orientierungsrahmen Medienbildung“ (KMK-Strategie „Bildung in der digitalen Welt“)

Technische Ausstattung

Die Schule verfügt über eine moderne digitale Ausstattung:

- Interaktive **digitale Tafeln** in allen Klassen
- **24 Laptops** (Klassensatz, Windows 11)
- **20 iPads** für Schüler:innen (weitere in Planung)
- **Leihgeräte** für Lehrkräfte (Laptops und iPads)
- **Netzwerkdrucker** und Ladewagen
- Glasfaseranschluss mit flächendeckendem WLAN
- Zentrale Anmeldung über [IServ](#)

Personalentwicklung

Die Lehrkräfte sollen digitale Medien nicht nur bedienen, sondern **didaktisch sinnvoll einsetzen**. Deshalb sind regelmäßige Fortbildungen nötig, orientiert am **Europäischen Rahmen für Digitale Kompetenz von Lehrenden (DigCompEdu)**. Ziele:

- Erstellen und nutzen digitaler Ressourcen
- Förderung von selbstgesteuertem Lernen
- Kritische Reflexion der Digitalisierung
- Aufklärung zu Cybermobbing, Datenschutz und sicherer Kommunikation

Umsetzung im Unterricht

Medienbildung wird spiralcurricular von Klasse 1 bis 4 aufgebaut. Beispiele:

Allgemein:

- Differenzierte Übungsprogramme (Anton-App, Worksheet Go)
- Recherche und Präsentationen
- Nutzung von [IServ](#)

Deutsch:

- Leseförderung (Antolin)
- Rechtschreibtraining
- Hör- und Sprecherfahrungen, digitale Präsentationen

Mathematik:

- Rechentraining und Kopfrechnen-Apps
- Arbeit mit Tabellen (Excel) und Geometrieprogrammen (GeoGebra)

Sachunterricht:

- Recherche zu Themen
- Programmierung (Grundkenntnisse Informatik)
- Tabletführerschein (Regeln, Sicherheit, Foto/Video)

Kunst & Musik:

- Bildbearbeitung, Stop-Motion-Filme
- Audiotbearbeitung und Notenprogramme

Übergreifend:

- Arbeit mit Keynote / PowerPoint, Pages / Word, GreenScreen, Schul-KI, Fellowfish
- Internetrecherche mit Fokus auf Sicherheit, Urheberrecht und Quellenkritik

Support und Wartung

- Wartung durch den Schulträger (Stadt Löningen) und den IT-Dienstleister „Onoff“
- Regelmäßige Besuche vor Ort
- Updates und Lizenzverwaltung

Datenschutz und Datensicherung

- Pädagogische Daten werden im passwortgeschützten **IServ** verwaltet
- Verwaltung nutzt zusätzlich eine datenschutzkonforme **Nextcloud-Lösung**
- Umgang mit Daten richtet sich nach DSGVO und schulischen Datenschutzkonzepten (siehe [Löschkonzept](#))

Resümee

Medienbildung ist bereits im Grundschulalter grundlegend. Sie legt den Grundstein für einen sicheren, reflektierten und produktiven Umgang mit digitalen Medien.

Wichtige Aspekte:

- Regelmäßige Lehrerfortbildungen
- Nachhaltige Integration der vorhandenen Medien in den Unterricht
- Einbindung der Eltern in den Prozess der Medienbildung

[← Zurück zur Übersicht Digitale Medien](#)

From:
<https://gs-wachstum.de/Schulwiki2025/> - Schulwiki

Permanent link:
<https://gs-wachstum.de/Schulwiki2025/doku.php?id=konzepte:digitalemedien:medienbildungskonzept>

Last update: **2025/10/20 13:04**

